

Informationen

Anfragen und Anmeldung

Sabine Stemberger
Institut für Technikfolgen-Abschätzung – **ITA**
A-1030 Wien, Strohgasse 45/5
Tel.: +43-1-515 81/6586
E-Mail: nta3-ta08@oeaw.ac.at

weitere Informationen unter:
<http://www.oeaw.ac.at/ita/ta08nta3>

Anmeldeschluss

Montag, 19. Mai 2008

Konferenzdauer

Mittwoch, 28. Mai 2008, 14:30 bis 18:30; Registrierung ab 14:00

Donnerstag, 29. Mai 2008, 9:30 bis 18:30; Registrierung ab 9:00

Freitag, 30. Mai 2008, 9:30 bis 15:30; Registrierung ab 9:00

Ort

**Österreichische Akademie der Wissenschaften
A-1010 Wien, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2**

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar:
U-Bahn: U3 oder U1,
Autobus: 1A oder 2A,
Straßenbahn: 1 oder 2



Programm (Fortsetzung)

Freitag, 30. Mai 2008

9:00 Registrierung

SITZUNGSSAAL

TA-Funktionen im Governanceprozess
(Parallelsession 1d) – Moderation: Michael DECKER, ITAS, Karlsruhe

9:30 Technology Governance durch Lernen und Evolution?
Zur Rolle von TA als Irritator
Janina SCHIRMER, Marc MÖLDERS, Institut für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT), Universität Bielefeld

Technikfolgenabschätzung als kritische Theorie?
Stefan BÖSCHEN, WZU, Universität Augsburg

„Assessing the next (but one) game in town“ oder warum TA die
Technikentwicklung manchmal überholt
Helge TORGERSEN, ITA/ÖAW, Wien

11:00 Kaffeepause

Governance der IKT
(Parallelsession 1e) – Moderation: Björn LUDWIG

11:30 The Governance of Information Privacy
Susanne GIESECKE, Joachim KLERX, ARC systems research, Seibersdorf,
Thomas LÄNGER, ARC smart systems, Seibersdorf

One Laptop per Child – Überlegungen zum developmentpolitischen Anspruch
einer technischen Innovation und ihrer Governance
Ulrich RIEHM, TAB, Berlin

12:30 **Schlussplenum** im SITZUNGSSAAL

13:30 Mittagsbuffet

9:00 Registrierung

JOHANNESSAAL

Governance der Nachhaltigkeit
(Parallelsession 2d) – Moderation: Karen KASTENHOFER, ITA/ÖAW, Wien

9:30 Auf der Suche nach nachhaltigen Anwendungsformen der
Brennstoffzellentechnologie auf kommunaler Ebene: Erfahrungen mit
Constructive Technology Assessment (CTA)
Michael ORNETZEDER, ITA/ÖAW, Wien,
Anna SCHREUER, Harald ROHRACHER, IFZ, Graz

Arbiträre Politik und Technology Governance. Das Problem der
Pflanzentreibstoffe
Stephan ALBRECHT, Markus SCHORLING, BIOGUM, Universität Hamburg

Bewertung von Gesundheitsrisiken nach der ExternE-/HEATCO-Methodik –
Anwendung und Einfluss auf die Beurteilung zukünftiger Verkehrsprojekte
Alexander GRESSMANN, Institut für Energiewirtschaft und Rationelle
Energieanwendung (IER), Universität Stuttgart

11:00 Kaffeepause

Governance der Biotechnologie
(Parallelsession 2e) – Moderation: Myrtil SIMKÓ, ITA/ÖAW, Wien

11:30 Technikfolgenabschätzung als Teil eines Forschungsnetzwerkes im Bereich der
Grünen Gentechnik
Mathias BOYSEN, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Völkerrechtliche, Europarechtliche und Staatsrechtliche Rahmenbedingungen
der „grünen“ Gentechnik in Europa und deren Stellenwert für das Konzept der
Technology Governance
Yvonne SCHMIDT, Institut für Völkerrecht & Internationale Beziehungen,
Karl-Franzens-Universität Graz

13:30 Mittagsbuffet

MUSEUMSZIMMER

14:00–15:30 **Öffentliche Sitzung der AG „Governance und TA“**

Einladung



Achte österreichische TA-Konferenz des Instituts für Technikfolgen-Abschätzung
& Dritte Konferenz des Netzwerks TA

TA'08 & NTA3 Technology Governance

Der Beitrag der Technikfolgenabschätzung

28. bis 30. Mai 2008



A-1010 Wien, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2

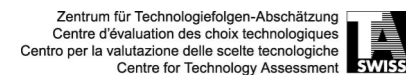
Technology Governance

Zielsetzung der Konferenz

Die gesellschaftliche Gestaltung des technischen Wandels, die optimale Nutzung von Innovationspotenzialen und der verantwortungsbewusste Umgang mit Risiken bedürfen zum einen der fundierten Erforschung möglicher Technikfolgen. Benötigt wird auch Wissen darüber, welche AkteurInnen, in welcher Weise und mit welchen Mitteln die Prozesse der Technikentwicklung, der Diffusion und der Nutzung beeinflussen können. Die unterschiedlichen Vorstellungen über die Möglichkeiten und Formen des Einwirkens spiegeln sich in den Begriffen Evolution, Gestaltung und Steuerung wider – sie sind gleichzeitig zentrale Themen der „Technology Governance“. Im Kern geht es dabei um das Zusammenwirken von Unternehmen, Wissenschaft, Staat und Zivilgesellschaft zur Entwicklung und Nutzung von Technik. Insofern Technikfolgenabschätzung (TA) zur Gestaltung des technischen Wandels beitragen will, muss sie sich auch mit Formen und Erfolgsbedingungen der Technology Governance auseinandersetzen – und zwar in theoretischer wie praktischer Hinsicht. Verschiedene Wissenschaftsdisziplinen bieten dazu theoretische Steuerungsansätze an und in einer Fülle von Technologiebereichen haben sich praktische TA-Erfahrungen angesammelt, die es zu nutzen gilt.

Wie TA sich auf neue Herausforderungen einzustellen und einen möglichst effektiven Steuerungsbeitrag im Rahmen der Technology Governance zu leisten vermag, gilt es zu reflektieren. Das Ziel der Konferenz ist die Stärkung der Konzeption und Praxis der TA jenseits von naivem Steuerungsoptimismus und vermeintlicher politischer Wirkungslosigkeit. Dafür müssen die Rolle und das Potenzial von TA ausgeleuchtet sowie die praktische Wirksamkeit im Hinblick auf die Gestaltung technischen Wandels evaluiert werden. Direkte und indirekte Wirkungen sind dabei ebenso zu berücksichtigen wie die Rahmenbedingungen für erfolgversprechende Einflussnahmen in Richtung eines an Gemeinwohl und Nachhaltigkeit orientierten technischen Fortschritts. Auf der Konferenz sollen unterschiedliche, teils sich widersprechende theoretische Konzepte zur Steuerbarkeit des technischen Wandels vorgestellt und anhand von empirischen/praktischen Befunden sowie Fallbeispielen aus verschiedenen Technologiefeldern und Anwendungskontexten diskutiert werden.

Konferenzpartner & Sponsoren



Programm

Mittwoch, 28. Mai 2008

- 14:00 Registrierung
- THEATERSAAL**
- 14:30 4. Jahrestreffen des NTA
Aktuelle Berichte aus dem Netzwerk der deutschsprachigen Technikfolgenabschätzungs-Community
- 16:30 Kaffeepause
- 17:00 Eröffnungsveranstaltung NTA3/TA '08
Begrüßung durch Peter SCHUSTER, *Präsident der ÖAW*,
einführende Worte von Michael NENTWICH, *Direktor des ITA/ÖAW, Wien*
- Eröffnungsvorträge**
Moderation: Michael LATZER, *ITA/ÖAW, Wien*
- 17:20 Globalisierungsgestaltung und Technology Governance:
Hinweise zu einigen großen Herausforderungen
Franz Josef RADERMACHER, *Forschungsinstitut für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung/n (FAW/n), Universität Ulm*
- TA und die Governance technologischer Innovation
Stefan KUHLMANN, *Department of Science, Technology, Health & Policy Studies (STeHPS), University of Twente*

Österreichische Akademie der Wissenschaften

Donnerstag, 29. Mai 2008

- 9:00 Registrierung
- SITZUNGSSAAL**
- TA-Konzepte im Lichte von Governance I**
(Parallelsession 1a) – Moderation: Constanze SCHERZ, *ITAS, Karlsruhe*
- 9:30 Steuerung und Koordination im Verständnis von Governance
Stephan BRÖCHLER, *Institut für Politikwissenschaft der FernUniversität in Hagen*
- Partizipative TA
Hans-Ludger DIENEL, *Zentrum Technik und Gesellschaft, TU Berlin*
- Parlamentarische TA
Armin GRUNWALD, *ITAS, Karlsruhe*
- 11:00 Kaffeepause
- TA-Konzepte im Lichte von Governance II**
(Parallelsession 1b) – Moderation: Stephan BRÖCHLER, *FernUniversität in Hagen*
- 11:30 Rationale TA. Ein deliberativer Ansatz der Europäischen Akademie
Stephan LINGNER, *Europäische Akademie, Bad Neuenahr-Ahrweiler*
- Von der Technikbewertung zur Innovations- und Technikanalyse
Norbert MALANOWSKI, *VDI Technologiezentrum GmbH, Düsseldorf*
- 12:30 Mittagsbuffet
- Governance und Timing von TA**
(Parallelsession 1c) – Moderation: Georg AICHHOLZER, *ITA/ÖAW, Wien*
- 14:00 Science and Technology Governance durch antizipierende Gestaltung.
Prospektive TA im Vergleich mit anderen TA-Konzepten
Wolfgang LIEBERT, Jan C. SCHMIDT, *TU Darmstadt/School of Public Policy, Georgia Tech, Atlanta*
- „Anticipatory Governance“ von Technisierungsprozessen:
Möglichkeiten und Grenzen am Beispiel von Enhancement-Technologien
Peter WEHLING, *Fakultät für Soziologie/Universität Bielefeld und Lehrstuhl für Soziologie, Universität Augsburg*
- Zivilgesellschaftlicher Einfluss auf Technikgestaltung durch „Partizipation“?
Fritz GLOEDE, *ITAS, Karlsruhe*
- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 **Poster-Session**
Moderation: Walter PEISSL, *ITA/ÖAW, Wien*
- Kurzpräsentation der Poster, Ausstellung der Poster in der AULA
- Ab 19:00 Netzwerken beim Heurigen**

A-1010 Wien, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2

- 9:00 Registrierung
- CLUBRAUM**
- Mikrostrukturen der Innovationsgestaltung I**
(Parallelsession 2a) – Moderation: Alfons BORA, *IWT, Universität Bielefeld*
- 9:30 Risikobewertung als großes Gespräch: Zur Analyse struktureller Probleme demokratischer Technikbewertung und ihrer interaktiven Lösungen in Bürgerkonferenzen
Alexander GÖRSDORF, *Institut f. Wissenschafts- u. Technikforschung (IWT), Universität Bielefeld*
- Biomedical research governance – Interaktionsdynamiken zwischen Entscheidern und Beratern im Kontext ethischer Regulierung
Alexander BOGNER, *ITA/ÖAW, Wien*
- Technology governance – governance technology. Mikrostrukturen der Innovationsgestaltung und ihre subjektivierenden Effekte
Barbara SUTTER, *Programm Wissenschaftsforschung, Universität Basel*
- 11:00 Kaffeepause
- Mikrostrukturen der Innovationsgestaltung II**
(Parallelsession 2b) – Moderation: Alexander GÖRSDORF, *IWT, Universität Bielefeld*
- 11:30 Von der Politik zur Governance: Zur Rekonstruktion gesellschaftlichen Wandels auf der Ebene der Mikrostrukturen sozialer Wirklichkeit
Peter MÜNTE, Olaf BEHREND, Mirjam MÖLLMANN, *IWT, Universität Bielefeld*
- Wissenschaftliche Beratung in der „Technology Governance“ als professionelle Dienstleistung?
Kai BUCHHOLZ, *Wissenschaftszentrum Berlin*
- 12:30 Mittagsbuffet
- Governance der Nanotechnologie**
(Parallelsession 2c) – Moderation: Sergio BELLUCCI, *TA-SWISS, Bern*
- 14:00 Evidenzbewertung von Gesundheitsrisiken synthetischer Nanopartikel – Ein neues Verfahren für die Unterstützung von Governance-Prozessen in der Nanotechnologie?
Torsten FLEISCHER, Peter HOCKE, Christiane QUENDT, *ITAS, Karlsruhe*,
Hans KASTENHOLZ, Harald F. KRUG, *Empa – Materials Science & Technology, St. Gallen*,
Albena SPANGENBERG, *INB-MUT, Forschungszentrum Jülich*
- Governance von Nanotechnologie – Das österreichische Projekt NanoTrust als Beispiel
Ulrich FIEDELER, Myrtil SIMKÓ, André GAZSÓ, *ITA/ÖAW, Wien*
- Gestaltungsspielräume im Wissenschaftsalltag – Die Transferpraxis von Materialforschern in der öffentlichen Forschung
Anna SCHLEISIEK, Klaus-Rainer BRÄUTIGAM, Torsten FLEISCHER, Peter HOCKE, *ITAS, Karlsruhe*
- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 **Poster-Session** im SITZUNGSSAAL
- 17:30 **Öffentliche Sitzung der Arbeitsgemeinschaft IuK**